

[17844.] Breslau, im September 1863.
Zwei neue Spiele für die Jugend.
Weihnachten 1863.

Zur Versendung kommen demnächst:
Die kleinen Börsen-Spekulanten.
Gesellschaftsspiel für die Jugend.

Von
Gustav Friß
(Verfasser des Figuren-Theaters).
18 Karten in Buntdruck und 3 Würfel.
In elegantem Etui in 4. Preis 20 S^h.

Der Photograph auf Reisen.
Bilderspiel für große und kleine Gesellschaften.

Von
Gustav Friß.
20 Karten in Tondruck und 20 Nummern.
In elegantem Etui in 4. Preis 15 S^h.

Bei der verhältnißmäßig kleinen Auswahl von guten Kinderspielen zur Weihnachtszeit werden obige beiden neuen und zeitgemäßen Spiele (vom Verfasser des Figuren-Theaters), welche in Kinderkreisen eine angenehme Unterhaltung darbieten, gewiß überall willkommen sein, und können allen Familien bestens empfohlen werden. Die Ausstattung der Spiele in lithogr. Bunt- und Tondruck, nebst einem eleganten Etui in 4. Format, ist den heutigen Anforderungen gemäß und macht die Spiele um so verkäuflicher.

In Commission kann ich bei der zarten Cartonage nur einige Exemplare als Probe versenden, oder da beilegen, wo auch Expl. fest bestellt werden und gewisse Aussicht auf Absatz vorhanden ist. Bei festen Bestellungen notire ich die Spiele mit 33 1/2 % Rabatt, gegen baar mit 40 %. Auf 12 Expl. fest oder baar 1 Freiepl., und wo besonders günstiger Absatz in Aussicht steht, lege ich auch noch 1 Inserat bei.

Bestellungen werden möglichst bald erbeten, damit dieselben auch rechtzeitig ausgeführt werden können.

Joh. Urban Kern.

[17845.] **Neue Jugendbibliothek.**

Im Verlagsbureau in Altona erscheint vom October ab eine Jugendbibliothek in Heften von 3 bis 4 Bogen, jedes mit einem elegant colorirten Kupfer und einem illustrierten Umschlag versehen. Preis pro Heft 7 1/2 N^g. 3-4 Hefte bilden jedesmal einen Band.

Die ersten Hefte enthalten:

Die Falkenhöhle am Delaware.

Eine Erzählung aus Pennsylvanien zu der Zeit des Nordamerikanischen Freiheitskrieges. Für die Jugend bearbeitet vom Verfasser des Skalpjägers, des Paradies in der Wüste, Abenteuer eines Freiwilligen, Robinson am Nordpol.

Format wie die Winkelmann'schen Jugendschriften.

Die Bilder zu der Jugendbibliothek sind so schön, wie wir vielleicht noch keine haben. Handlungen, die Colporteurs beschäftigen, gewähren wir außerordentliche Vortheile, und bitten wir um Ihre Vorschläge.

Altona, den 20. September 1863.

Verlagsbureau.

[17846.] Auf das gegen Ende October d. J. in meinem Verlage erscheinende bewegliche Bilderbuch

„Der gestiefelte Kater“

sind mir bis jetzt schon so zahlreiche Bestellungen zugekommen, daß ich die Auflage bereits bedeutend vergrößern mußte, und wie es scheint, wird sich dies noch weiter nöthig machen. Da jedoch die Herstellung sehr schwierig und zeitraubend ist, ersuche ich jetzt alle geehrte Handlungen, welche auf dieses Buch für Weihnachten reflectiren, mir ihre Bestellungen binnen 14 Tagen zugehen zu lassen, denn nach dieser Zeit dürfte die nochmalige Vermehrung der Auflage nicht mehr möglich sein.

Ich mache daher hiermit wiederholt auf dieses wirklich schöne und originelle Buch in der Uebersetzung aufmerksam, daß jede Handlung es bedauern wird, sollte sie zur Festzeit nicht hinreichenden Vorrath haben — dieser wird aber nur durch zeitige Bestellung möglich.
Gustav Bönicke in Leipzig.

[17847.] **Nur auf Verlangen.**

In unserem Verlage erscheinen demnächst und bitten wir zu verlangen:

Gronzka (Rector in Ujest), deutsche Sprachlehre für utraquistische Schulen. Mit Genehmigung des hochwürdigsten Fürstbischöflichen General-Vicariatamts zu Breslau. 2. sehr vermehrte Auflage. Preis roh 5 S^h; gebunden 6 S^h.

Heymann, Dr. Ludwig, die medizinische Klopf- u. Hörfkunst oder Perkussion u. Auskultation in Versen. 2 1/2 Bogen. Preis circa 6-7 1/2 S^h.

Wird von allen Käufern des Utile cum dulci gern genommen werden.

Finkenstein, Dr. A. (Docent in der medizinischen Facultät der Universität zu Breslau), Dichter und Aerzte. Ein Beitrag zur Literaturgeschichte und zur Geschichte der Medizin. 10-12 Bogen. Preis 15-20 S^h.

Breslau, den 25. Septbr. 1863.

Mariusche S Berendt.

Nur auf Verlangen.

[17848.]

Den 15. October erscheint bei mir:

Ferientage.

Wanderungen und Betrachtungen

von

H. Kesperstein.

Göthen, den 15. September 1863.

Paul Schettler.

[17849.] Binnen kurzem erscheint:

Reform-Akte
des deutschen Bundes.

Mit Anmerkungen

von

Dr. A. von Daniels.

8. 5 Bogen. Preis circa 10 S^h.

Berlin, den 19. September 1863.

F. Heinicke.

[17850.] Ende September erscheint in meinem Verlage:

Tanz-Album für 1864.

Fünfzehnter Jahrgang

enthaltend:

Polonaise von J. Krug.
Defilir-Marsch von C. F. Kroschwitz.
Gruss an Hannover. Galopp von W. A. Lucker.
Patti-Walzer von F. Orsini.
Der Kuss. Polka von R. Daase.
Hans-Redowa von L. Brandt.
Julien-Polka von Tellefsen.
Paulinen-Redowa von C. F. Kroschwitz.
Ausstellungs-Polka von Th. Giese.
Renz-Galopp von L. Brandt.
Anna-Polka-Mazurka von E. Kuhl.
Kinder-Träume. Walzer von A. Wulff.
Ein kleiner August. Polka von R. Daase.
Polka-Mazurka von F. Friedrich.
Die Gemüthlichen. Redowa von W. Wangerheim.
Schönbrunner-Polka von W. A. Lucker.
Rosmarin-Polka von A. Schultz.
Favorit-Marsch von L. Brandt.
Walzer von F. Ferdinand.
Les Adieux de soldat. Marsch von A. Schultz.
In sehr eleganter Ausstattung.
Preis 1 ρ ord., 22 1/2 N^g netto, 20 N^g gegen baar, auf 6+1 Freieemplar.
Hamburg. **Wilh. Jowien.**

[17851.] Bei **Wilh. Schulte** in Berlin erscheint in der letzten Hälfte des October d. J.:

Universitäts-Kalender.

Für Lehrer und Studierende an den Universitäten und Polytechnischen Instituten (Bau-, Forst-, Berg-, Kunst- und Landwirtschaftlichen Akademien etc.), Akademien der Wissenschaften

Deutschlands und der Schweiz.

Von Michaelis 1863 bis Michaelis 1864.

Mit Benutzung amtlicher Quellen

herausgegeben von

Dr. Eduard Ruschacke.

Preis: in Sarsenet geb. 25 S^h; mit Papier durchschossen 1 ρ .

Inserate für denselben nehme ich gern an und betragen die Gebühren für dieselben pro Zeile oder deren Raum 3 S^h.

Gef. zu beachten!

[17852.]

Die geehrten Sortimentshandlungen, deren Bestellungen auf:

Georg's Cours élémentaire de langue anglaise etc.

aus Mangel an Exemplaren zurückgelegt werden mußten, zur Nachricht: daß die 5. Auflage am 1. October a. e. zur Versendung gelangt, und daß sämtliche feste Bestellungen sofort erledigt werden.

Genf, September 1863.

J. C. Müller-Darier.